

Initiativenstart	Initiativen	Organisation	Link zur Initiative	Bundesland	Leitsatz
14.10.2023	<p>Broschüre "Hospiz- und Palliativversorgung. Informationen zu häufig gestellte Fragen" 2. überarbeitete Auflage</p> <p>Das Kartenset wird in der Verlagsgruppe Beltz erschienen und bietet Methoden für die Arbeit mit Kindern im Tauerprozess. Es hilft dabei, Gefühlen der Ohnmacht, Hilfslosigkeit sowie Handlungsfähigkeit durch kreative Ideen des Gestaltens entgegenzuwirken. Mithilfe der Therapiekarten können die Betreuenden Ressourcen aufdecken und aktivieren. Somit kann der Aufbau einer vertrauensvollen therapeutischen Beziehung erleichtert werden.</p> <p>Es ist einsetzbar: in der Therapie, Pädagogik und Hospizarbeit. Es eignet sich für Einzel-, Gruppen und familientherapeutische Settings.</p>	Tumorzentrum an der Universität Erlangen-Nürnberg	https://www.palliativmedizin.uk-erlangen.de/fileadmin/einrichtungen/palliativmedizin/dateien/Patienten/Broschuere2.0_Palliativ-und_Hospizversorgung_web.pdf	Bayern	LS-1, HF 1
23.11.2022	<p>5. Interprofessioneller Fachaustausch allgemeine ambulante Palliativversorgung (AAPV)</p> <p>Mittwoch, den 23.11.2022 von 17.30 Uhr bis 19.45 Uhr</p> <p>Thema: Spezielle Fragen und Anforderungen der AAPV in Einrichtungen der Eingliederungshilfe</p> <p>Teil 1 Kennlernen von Strukturen und Vernetzungsmöglichkeiten inklusive der Aspekte Bewohnerwille, Einbindung SAPV</p>	Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V. (DGP) Landesvertretung Bayern	www.koordinierung-hospiz-palliativ.de/ks_event/5-interprofessioneller-fachaustausch-allgemeine-ambulante-palliativversorgung-aapv.html	Bayern	LS-3
07.11.2022	<p>3. Retrospektiven Fallbesprechung der AG Palliative Care und Psychiatrie</p> <p>Montag, den 7.11.2022 von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr</p> <p>Die dritte Fallbesprechung wird sich einem Fall aus dem Palliativdienst widmen.</p> <p>Die Grundproblematik ist folgende: Palliativmitarbeiter:in im Spannungsfeld unterschiedlicher Disziplinen, Interessen und Systeme bei einem jungen Patient:innen mit fortgeschrittenem Glioblastom.</p>	Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V. (DGP) Landesvertretung Bayern	www.koordinierung-hospiz-palliativ.de/ks_event/dritte-retrospektive-fallbesprechung-der-ag-palliative-care-und-psychiatrie.html	Bayern	LS-3
01.12.2021	<p>Fachaustausch AAPV</p> <p>Der Fachaustausch findet vier Mal im Jahr statt. Hausarztpraxen, Alten- und Pflegeheime und Einrichtungen der Eingliederungshilfe in der Zusammenarbeit mit Hospizvereinen. Themen im Dezember werden folgende sein: Fragen und Anforderungen stationärer Pflegeeinrichtungen, der ambulanten Pflege und in der Eingliederungshilfe. Außerdem Vernetzung und Kooperation sowie Fragen rund um die Palliativversorgung, z.B. Nahrung und Flüssigkeit, Gewichtsverlust, Medikation.</p>	Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V. (DGP) Landesvertretung Bayern	https://www.dgpalliativmedizin.de/allgemein/landesvertretung-bayern.html	Bayern	LS-2
15.11.2021	<p>Zweite retrospektiven Fallbesprechung der AG Palliative Care und Psychiatrie</p> <p>Die AG Palliative Care und Psychiatrie der DGP LV Bayern lädt alle in der Hospiz- und Palliativversorgung sowie im Psychiatrischen Bereich Tätigen zur 2. von der AG organisierten retrospektiven Fallbesprechung (online) ein. Die Fallbeschreibung wird durch Heidi Siegmeth, Palliativärztin Christophorus Hospizverein München erfolgen.</p> <p>Termin: Montag, den 15.11.2021 von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr</p>	Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V. (DGP) Landesvertretung Bayern	https://www.dgpalliativmedizin.de/allgemein/landesvertretung-bayern.html	Bayern	LS-3
24.06.2021	<p>„Nationale Strategie für Palliativversorgung in Pandemiezeiten" (PallPan) - Abschlusskonferenz</p> <p>Im Kampf gegen Covid-19 fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) das neu gegründete Netzwerk Universitätsmedizin. Am 24. Juni 2021 findet die Abschlusskonferenz des Projektes von 14.00-17:30 Uhr auf der Plattform ZOOM statt. Das Programm finden Sie unter:</p>	Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin, LMU Klinikum München, Netzwerk Universitäts Medizin	https://www.koordinierung-hospiz-palliativ.de/files/dokumente/Einladung_Abschlusskonferenz_PallPan_Branding.pdf	Bayern	LS-4
06.05.2021	<p>Fallbesprechung der AG Palliative Care und Psychiatrie</p> <p>Die Landesvertretung Bayern der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin lädt am 06.05.2021 zur Diskussion eines klinischen Falles ein, welcher mit Expert*innen von verschiedenen Seiten betrachtet und analysiert wird. Die Fallbeschreibung wird durch Dr. med. M. Mouratidou und E. L. Mielke geleitet. Eine Teilnahme setzt Tätigkeiten im hospizlichen, palliativen und psychiatrischen Bereich voraus.</p>	Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) e.V., Landesvertretung Bayern	https://www.dgpalliativmedizin.de/allgemein/landesvertretung-bayern.html	Bayern	LS-3

Initiativenstart	Initiativen	Organisation	Link zur Initiative	Bundesland	Leitsatz
01.01.2021	<p>Therapieempfehlungen zum Umgang mit Off-Label-Use in der Palliativmedizin</p> <p>Ziel der Initiative ist die Entwicklung und Konsentierung von Arzneimittelmonographien palliativmedizinisch relevanter Substanzen mit einer Bewertung der Einsatzmöglichkeiten außerhalb der Zulassung, dem sogenannten "Off-Label-Use". Auf Basis der einer systematischen Literaturrecherche werden konkrete Therapieempfehlungen formuliert und konsentiert. Diese werden anschließend Fachpersonal auf einer kostenfrei zugänglichen Internetseite zur Verfügung gestellt. Eine App ist ebenfalls geplant.</p>	LMU Klinikum München	http://www.klinikum.uni-muenchen.de/Klinik-und-Poliklinik-fuer-Palliativmedizin/de/anzneimittelinfo/	Bayern	LS-2, LS-2, LS-2, LS-3, LS-4
14.10.2019	<p>Aktualisierung der Netzwerkordnung des HPN München und Aufbau einer Homepage</p> <p>Das Hospiz- und Palliativnetzwerk München versteht sich als Qualitätsnetzwerk mit dem Ziel die Versorgung von schwerstkranken und sterbenden Menschen in München weiter zu verbessern. Die Mitglieder des Netzwerkes sehen sich dem Ziel der Charta verpflichtet. Die Mitgliedschaft im HPN München steht allen Organisationen, Einrichtungen und Teams offen, die sich mit hospizlichen und palliativen Fragestellungen beschäftigen. Sie erfordert das aktive Interesse und die Unterstützung der Charta. Entsprechend wurde die Netzwerkordnung aktualisiert und der Aufbau einer Homepage initiiert. Die Homepage befindet sich derzeit im Aufbau.</p>	Hospiz- und Palliativnetzwerk München	https://www.hpn-muenchen.de (im Aufbau)	Bayern	LS-2
23.02.2018	<p>Hospiz- und Palliativnetzwerk im Landkreis München</p> <p>Im Hospiz- und Palliativnetzwerk im Landkreis München können alle Institutionen und Akteure Mitglied werden, die aktiv an der Versorgung von schwerstkranken, sterbenden und trauernden Menschen im Landkreis München beteiligt sind. Das Netzwerk informiert sowohl Bürger und Betroffenen wie auch die Fachöffentlichkeit. Es setzt sich für Orientierung und Transparenz in der Vielzahl der Versorgungsangebote ein, sind Ansprechpartner für individuelle Anliegen, fördert Qualität in den zugehörigen Einrichtungen und arbeitet vernetzt und multiprofessionell zusammen.</p>	Hospiz- und Palliativnetzwerk im Landkreis München	https://www.hospizundpalliativnetzwerk.de	Bayern	LS-2
seit 01.01.2018	<p>Palliative Care-Kultur in Einrichtungen der SSG</p> <p>Das Projekt „Palliative Care-Kultur in den Einrichtungen der SSG“ wird von der GlücksSpirale gefördert mit dem Ziel, die Weiterentwicklung der palliativen Pflege und Betreuung in den Einrichtungen zu unterstützen und zu forcieren. Das Ziel besteht darin, die Lebensqualität der Bewohner in der letzten Lebensphase zu verbessern und ein möglichst selbstbestimmtes Leben, gemessen an den individuellen Bedürfnissen, zu gestalten.</p>	Sozialservice-Gesellschaft des BRK GmbH, DRK	https://www.seniorenwohnen.brk.de/ueber-uns/projekte.html	Bayern	LS-1, LS-2, LS-3
seit 2018	<p>Zeitintensive Betreuung im Pflegeheim</p> <p>Die Idee »Zeitintensive Betreuung im Pflegeheim«, initiiert vom Anna Hospizverein im Landkreis Mühldorf, zeigte in ausgewählten Pflegeheimen, dass sich die würdevolle Betreuung von Menschen am Lebensende durch die Bereitstellung eines flexiblen Zeitkontingentes deutlich verbessern lässt. Das Modellprojekt wurde mit dem Förderpreis der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin ausgezeichnet.</p>	Paula Kubitschek-Vogel-Stiftung & Anna Hospiz im Landkreis Mühldorf e.V.	https://www.pkv-stiftung.de/projekte/zeitintensive-betreuung-im-pflegeheim.html	Bayern	LS-2
seit 2017	<p>Palliativansprechpartner</p> <p>Zur Stärkung der allgemeinen Palliativversorgung auf den Stationen und in den Kliniken des LMU sollen Palliativansprechpartner eingeführt werden. Das sind Mitarbeiter aus der Pflege und dem ärztlichen Dienst, die sich besonders um palliativmedizinische Belange auf den Stationen und in den Kliniken kümmern. In Zusammenarbeit mit dem Palliativdienst der Klinik für Palliativmedizin sollen entsprechende Konzepte erarbeitet und umgesetzt sowie Kolleginnen und Kollegen der einzelnen Stationen für die frühzeitige Einbindung der Palliativversorgung sensibilisiert werden.</p>	Klinikum der Universität München (LMU), Poliklinik für Palliativmedizin, Direktorin Prof. Dr. Bausewein		Bayern	LS-2